



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

62. Jahrgang

Mittwoch, den 8. März 2023

Nummer 10

KINDERGARTEN STÜRMT DAS RATHHAUS

Dank an den Kindergarten für den Besuch am „Schmotzigen Donnerstag“ auf dem Rathaus Dotternhausen:

Liebe Kinder,
danke, dass ihr uns in Schwung gebracht habt.

Das Rathausteam





Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grünutplatz
 Öffnungszeiten: Fr. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
 E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
 ☎ (07427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Leidringen - Förster Stephan Kneer
 Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07427) 590 93 09
Mail: fr.leidringen@zollernalbkreis.de, **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grünutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Achtung! Geschlossen bis voraussichtlich März 2023



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

und	8.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 - 19.30 Uhr
und	8.00 - 12.30 Uhr
Samstag	17.30 - 18.30 Uhr
	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 04.03.2023

Eugenien-Apotheke Stockoch, Carl-Baur-Weg 2/1,
 72379 Hechingen (Stockoch), Tel. 07471/2979
 Stadt-Apotheke Rosenfeld, Balingen Str. 15,
 72348 Rosenfeld, Tel. 07428/1245

Sonntag, 05.03.2023

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17,
 72336 Balingen, Tel. 07433/904460

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
 Tel. kostenfrei (0800) 3784784
 E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Balingen

Azubi-Speed-Dating im Jugendcafé Hölzle

Am Donnerstag, dem 16. März, kann es für Jugendliche, die noch in diesem Sommer eine Ausbildung beginnen wollen, ganz schnell gehen. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Balingen veranstaltet in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro Albstadt an diesem Tag von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr ein Azubi-Speed-Dating im Jugendcafé Hölzle, Langwatte 58, 72458 Albstadt. Hier treffen sich Auszubildende und Ausbildungsplatzsuchende in lockerer Atmosphäre zu kurzen Vorstellungsgesprächen.

Das Speed-Dating ist der einfachste Weg, Jugendliche und Unternehmen auf unkomplizierte Art zusammenzubringen. Stimmen die Chemie und die Anforderungen, steht der Weg für ein Wiedersehen offen.

Jugendliche sollten zu der Veranstaltung ihren Lebenslauf mitbringen.

Folgende Unternehmen aus der Region sind dabei:

- Albstadtwerke GmbH
- Gebrüder Frei GmbH & Co. KG
- Groz-Beckert KG Nadelfabriken
- Guehring KG Werk Albstadt
- Interstuhl Büromöbel GmbH & Co. KG
- Mayer & Cie. GmbH & Co. KG
- Schotter-Teufel GmbH & Co. KG
- Holcim Süddeutschland GmbH
- Volksbank Albstadt

Deutsche Rentenversicherung

Zahlung freiwilliger Rentenbeiträge für 2022 bis 31. März möglich

Wer rückwirkend für das Jahr 2022 freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen möchte, muss dies in den nächsten Wochen tun. Die Frist läuft am 31. März 2023 ab. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Wer kann einzahlen?

Alle, die aktuell oder generell nicht in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert und mindestens 16 Jahre alt sind, in Deutschland wohnen und keine Vollrente nach der Regelaltersgrenze beziehen, können sich freiwillig bei der DRV versichern. Dies gilt für Selbstständige, Freiberufler sowie nicht berufstätige Ehegatten. Auch Deutsche mit Wohnsitz im Ausland sind berechtigt, freiwillige Beiträge zu zahlen.

Was kosten freiwillige Beiträge?

Die Höhe der freiwilligen Beiträge bestimmt man selbst: Für das Jahr 2022 kann pro Monat zwischen 96,72 Euro und 1.311,30 Euro entrichtet werden. Die Höhe künftiger freiwilliger Beiträge kann jederzeit geändert werden.

Was bringt eine Einzahlung?

Freiwillige Beiträge erhöhen die eigenen Rentenansprüche und gegebenenfalls den Hinterbliebenenschutz. Unter bestimmten Voraussetzungen bleibt auch die Absicherung im Fall der Erwerbsminderung bestehen. Außerdem können durch die Einzahlungen Ansprüche auf Präventions- und Rehabilitationsleistungen entstehen.

Wer zum oben genannten Personenkreis zählt, Wert auf Sicherheit und eine monatliche Rentenzahlung bis zum Lebensende legt, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Beitragszahlungen beraten lassen. Da diese Zahlungen als Altersvorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden kön-

nen, sind sie auch aus steuerlichen Gründen interessant – allerdings muss im Alter die Rente dann versteuert werden. Bei allen Vorteilen sollten Interessenten beachten, dass eine Auszahlung des eingezahlten Kapitals vor Rentenbeginn in der Regel nicht möglich ist.

Muss ein Antrag gestellt werden?

Um freiwillig Beiträge in die Rentenversicherung einzahlen zu können, sollte der »Antrag auf Beitragszahlung für eine freiwillige Versicherung« gestellt werden. Dieser kann online bequem von zu Hause über den eService der DRV gestellt werden: www.eservice-drv.de. Enthält der anschließende Bescheid den Hinweis, dass eine Beitragszahlung möglich ist, werden darin auch die weiteren Details zur anstehenden Zahlung ausgeführt.

Weitere Informationen

Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge können Interessierte online unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de und in der kostenlosen Broschüre »Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile« nachlesen. Die Broschüre steht online zur Verfügung oder kann als Papierversion unter Telefon 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.

Regierungspräsidium Tübingen

Stefan Hipp ist neuer Leiter des Staatlichen Schulamts Albstadt



Dr. Susanne Pacher, Abteilungspräsidentin für Schule und Bildung am Regierungspräsidium Tübingen, hat am 28.02.2023 Stefan Hipp zum neuen Direktor des Staatlichen Schulamtes Albstadt ernannt. Hipp folgt in dieser Aufgabe Gernot Schultheiß nach, der die Leitung 13 Jahre lang innehatte.

Stefan Hipp begann seine Lehrerbahn nach der Ablegung des Staatsexamens als Realschullehrer am 7.9.2001 an der Münsterschule in Zwielfalten. Zum Schuljahr 2003/2004 wechselte er an die Realschule Hechingen. Am 15.07.2009 wurde er zum Konrektor an der Realschule Winterlingen ernannt und gleichzeitig als „Ansprechpartner für Schule und Wirtschaft“ ans Staatliche Schulamt Albstadt abgeordnet. Mit dem Schuljahr 2010/11 übernahm Stefan Hipp die Schulleitung der Realschule Hechingen und wurde geschäftsführender Schulleiter für die Region Hechingen. In dieser Funktion war er besonders in der herausfordernden Zeit der Coronapandemie gefragt. Ihm gelang eine enge Abstimmung unter den Schulen und ein gut koordiniertes Vorgehen aller Schulen im Blick auf den Umgang mit der Pandemie.

Im März 2022 wurde Hipp vom baden-württembergischen Kultusministerium nach Stuttgart eingeladen, um sich an der Evaluation des Realschulkonzeptes und am Fachgespräch über die Qualitätsstärkung an Realschulen zu beteiligen. Als Mitglied des Qualitätszirkels am Staatlichen Schulamt Albstadt ist Hipp seit mehreren Jahren in regelmäßigem Austausch mit den Schulleiterinnen und Schulleitern und der Amtsleitung des Staatlichen Schulamtes Albstadt. Er gehört zum Leitungsteam der Veranstaltungsreihe „Realschule im Dialog“ des Regierungspräsidiums Tübingen.

Abteilungspräsidentin Dr. Pacher charakterisierte Stefan Hipp bei seiner Amtseinsetzung als Teamarbeiter mit klarer Werteorientierung, Sinn für Kreativität und Blick ins Weite und stellte fest: „Wir freuen uns auf Sie!“



Frischer Wind für die Energiewende - die Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz am Regierungspräsidium Tübingen

Bilanz nach einem Jahr Arbeit

„Sie hat sich schon jetzt als frischer Wind für die Energiewende im Regierungsbezirk Tübingen bewährt“, betont Regierungspräsident Klaus Tappeser bei einer ersten Bilanz. Mit über 100 Stellungnahmen nach dem Klimaschutzgesetz und über 130 zusätzlichen Terminen und Veranstaltungen, an denen die Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz, kurz StEWK, bereits im ersten Jahr mitgewirkt hat, zeigt sich die Energie und hohe Einsatzbereitschaft, mit der sie ihre Arbeit aufgenommen hat.



(von links nach rechts) Johanna Geiger-Mohr (Leitung der Geschäftsstelle der Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz), Julia Moog, Lena Bremekamp und das Lenkungsteam: Stellv. Abteilungsleiter Axel Bernhard und Stellv. Abteilungsleiterin Andrea Bär | Copyright: Regierungspräsidium Tübingen

Vor einem Jahr wurden die Stabsstellen „Energiewende, Windenergie und Klimaschutz“ als eine Maßnahme der Task Force des Landes zur Beschleunigung des Ausbaus erneuerbarer Energien in den Regierungspräsidien eingerichtet – eine davon auch am Regierungspräsidium Tübingen.

Aufgabe der Stabsstelle ist es, erste Ansprechstelle bei Fach- und Verfahrensfragen für Genehmigungsbehörden, Investoren, Fachbehörden, Verbände und alle möglichen Akteure der Energiewende zu sein. Besonders mit den Landratsämtern steht sie in engem Fachaustausch.

Die Stabsstelle nimmt eine wichtige Scharnierfunktion ein. Auf der einen Seite als wichtige Unterstützerin in Genehmigungsverfahren. Auf der anderen Seite gibt die Stabsstelle die bei der Begleitung von Projekten, Vorhaben und Genehmigungsprozessen gemachten Erfahrungen an die Beteiligten und vor allem auch an die Ministerien weiter, um bestehende Abläufe, gesetzliche Vorgaben oder sonstige Rahmenbedingungen zur Förderung der Energiewende weiterzuentwickeln.

Die Kommunikation und Vermittlung komplexer Fachinformationen und die Klärung strittiger Fragen stehen dabei immer im Fokus ihrer Arbeit. Das erfahren oft auch Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, die vor dem Start von Erneuerbare-Energie-Projekten stehen. Deshalb wurde im Jahr 2022 vom Regierungspräsidium Tübingen gemeinsam mit dem Forum Energiedialog der erste Kommunale Energiewende-Dialog für den Regierungsbezirk Tübingen durchgeführt. An diesem haben über 120 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und Vertreterinnen und Vertreter von Genehmigungsbüros, den Regionalverbänden und Energiebüros teilgenommen. „Auch 2023 soll diese bezirksweite Plattform zur Unterstützung der Kommunen bei der Energiewende fortgesetzt werden“, erklärt Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Was sagt die Bilanz der Stabsstelle? Hoch ist im Regierungsbezirk Tübingen das Interesse am Bau von Photovoltaik-Freiflächenanlagen. So hat sich die Zahl der Planungen mit 92 Fällen im Vergleich zum Vorjahr erneut mehr als verdoppelt.

13 Photovoltaik-Freiflächenanlagen sind 2022 neu ans Netz gegangen oder wurden erweitert. Vier Windparks (Sonnenbühl, Hoßkirch, Laichingen, Lonsee-Ettlenschieß) mit insgesamt 15 Windenergieanlagen wurden im vergangenen Jahr genehmigt. Regierungspräsident Tappeser: „Wir stehen beim Klimaschutz noch vor einer gewaltigen Aufgabe, das ist uns allen bewusst. Der Vorteil eines Regierungspräsidiums als Bündelungsbehörde zeigt sich hier aber einmal mehr. Alle Fachabteilungen arbeiten intensiv und eng zusammen, um Genehmigungsverfahren zügig und rechtskonform voranzubringen. Die Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz ist dabei ein wichtiger Garant für eine gute Kommunikation und damit reibungslose Abläufe.“

Anja Schäfer zur Leiterin des Referats „Markt und Ernährung, Futtermittelüberwachung“ des Regierungspräsidiums Tübingen bestellt

„Die vielfältigen Aufgaben im Referat, insbesondere die Investitionsförderung von Vermarktungsunternehmen landwirtschaftlicher Produkte oder die Koordinierungen von Ausgleichsleistungen für landwirtschaftliche Unternehmen, sind eine wichtige Säule für die Landwirtschaft im Regierungsbezirk Tübingen. Ich freue mich, dass wir mit Frau Schäfer eine kompetente und engagierte Nachfolgerin mit langjähriger Erfahrung in unterschiedlichsten Themenfeldern der Verwaltung haben. Für ihre neue Tätigkeit wünsche ich ihr viel Erfolg“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser bei der Amtseinsetzung am Donnerstag, 2. März 2023.



Stellv. Abteilungsleiter Michael Bilger (links), Anja Schäfer (Mitte) und Regierungspräsident Klaus Tappeser (rechts); Quelle: Regierungspräsidium Tübingen

Die Ökotrophologin Anja Schäfer ist seit Mai 2002 in der Abteilung „Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär- und Lebensmittelwesen“ des Regierungspräsidiums Tübingen tätig, zuletzt als Referentin für Futtermittelüberwachung und stellvertretende Referatsleiterin. Die 54-Jährige tritt die Nachfolge von Hans-Ulrich Glück an, der Ende Februar in Ruhestand ging. Frau Schäfer absolvierte ihr Studium an der Justus-von-Liebig Universität Gießen. Nach einer zweijährigen Tätigkeit in einem Verlag, absolvierte sie das Referendariat für den höheren landwirtschaftlichen Dienst am Landwirtschaftsamt Freiburg. Von 2002 bis 2014 war sie im Referat 31 „Recht und Verwaltung, Bildung“ landesweit als Referentin für den Bereich Ausbildungs- und Prüfungswesen in der Hauswirtschaft tätig. Im Anschluss an eine zweijährige Abordnung an das Ministerium Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg ins dortige Referat 22 „Vermarktung, Marketing, Ernährungs-



wirtschaft“, wechselte sie 2016 als Referentin für Futtermittelüberwachung und stellvertretende Referatsleiterin ins Referat 34 „Markt und Ernährung, Futtermittelüberwachung“ beim Regierungspräsidium Tübingen.

Hintergrundinformation:

Das Referat 34 „Markt und Ernährung, Futtermittelüberwachung“ deckt ein breites Aufgabenspektrum in der Förderung und Überwachung im Zusammenhang mit Märkten für landwirtschaftliche Produkte ab. Ziel ist die Stärkung und Kontrolle der landwirtschaftlichen Erzeugung, der Verarbeitung und des Handels.

Neben der Überwachung und Koordinierung von Ausgleichsleistungen für landwirtschaftliche Unternehmen (Gemeinsamer Antrag), der Förderung von Investitionen bei Vermarktungsunternehmen für landwirtschaftliche Erzeugnisse, von landwirtschaftlichen Erzeugergemeinschaften und Weinbaubetrieben ist das Referat für die Futtermittelüberwachung, die Überwachung der Vermarktungsnormen (u. a. Handelsklassen) bei Obst und Gemüse, Vieh und Fleisch sowie für die Überwachung der Verwendung der nach EU-Recht geschützten geografischen Angaben und Ursprungsbezeichnungen zuständig. Darüber hinaus ist das Referat landesweit für die Umsetzung des EU-Schulprogramms zuständig, über das Kinder wöchentlich eine Extraportion Schulobst und -gemüse sowie Schulmilch erhalten können.



Landratsamt Zollernalbkreis

Online Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der

Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

- Landwirtschaftsamt

Das Landwirtschaftsamt informiert: Obstbaum - Schnittkurse

Obstbäume müssen bei guten Erträgen schwere Lasten tragen. Durch einen fachgerechten Schnitt kann vorzeitiger Astbruch verhindert, die Vitalität des Baumes verbessert und die Fruchtqualität erhöht werden. Besonders Augenmerk muss dabei auf die **Beseitigung von Misteln** gelegt werden. Misteln sind nicht geschützt, entziehen dem Baum aber Nährstoffe und Wasser und können zu dessen Absterben führen. Wie Säge und Schere richtig eingesetzt werden, zeigen die Schnittkurse von Kreisfachberater Markus Zehnder:

Samstag, 11.3., 9.00 Uhr Schützenhaus Erlaheim: Schnitt von älteren Obstbäumen

Freitag, 17.3., 14 Uhr Hart, Obstanlage im Höfle: Schnitt von Bäumen mittleren Alters

Donnerstag, 23.3., 16 Uhr: Roßbachtal Truchteltingen: Schnitt älterer Obstbäume

Bitte Schere und Säge mitbringen. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt des Zollernalbkreises telefonisch unter 07433/92-1941 oder per Mail (landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de) an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungseinrichtungen von ForstBW AöR

Hier die aktuellen Angebote bis Juli 2023:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

04.04. WF22-12. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ **%*

05.04. WF22-13. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkrän-Prüfung“ **%*

02.05. WF22-17. Grundlagen der Seilwindenbedienung *PW*

02.-04.05. WB22-5. Durchforstung für Privatwaldbesitzer:innen *PW*

03.-05.07. WB22-5. Durchforstung für Privatwaldbesitzer:innen *PW*

24.07. WF22-12. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“ **%*

25.07. WF22-13. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkrän-Prüfung“ **%*

Anmeldung: möglichst bis acht Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnahmekreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 80 € pro Tag. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Kennzeichnung *PW*: Bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü unter 200 ha ermäßigte Gebühr: 40 € pro Tag. Kennzeichnung **%*: Bei Mitgliedschaft in der SVLFG sind die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkränprüfung gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2023.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

ForstBW, Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/80349-99, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forstbw.de

Das gesamte Lehrgangsangebot der ForstBW AöR finden Sie im Internet unter www.forstbw.de

sowie bei Ihrer örtlich zuständigen Forstbezirks-Zentrale in der Broschüre

aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2022/23.

naldo-JugendticketBW ist am 1. März 2023 gestartet

Mit dem naldo-JugendticketBW geht ein günstiges und preiswertes Ticket an den Start, mit dem für junge Menschen das Bus- und Bahnfahren in Baden-Württemberg alltäglich erlebbar wird. Das naldo-JugendticketBW kostet umgerechnet nur einen Euro pro Tag, also 365 Euro im Jahr. Alle Menschen bis zum 21. Lebensjahr mit Wohnort in Baden-Württemberg sowie Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zum 27. Lebensjahr können seit 1. März rund um die Uhr und in ganz Baden-Württemberg nahezu grenzenlos unterwegs sein.

Das JugendticketBW ist eine gemeinsame Initiative des Landes, der Land- und Stadtkreise und der Verkehrsverbände. Das Land übernimmt 70 Prozent der Gesamtkosten, 30 Prozent tragen die vier Landkreise Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und der Zollernalbkreis.

Alle Informationen zu den tariflichen Details und den Bestellmöglichkeiten finden sich auf der Homepage www.naldo.de, zudem stehen die Kundenberaterinnen der naldo-Hotline:





0 74 71/ 93 01 96 96 montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr zur Verfügung.



Nach acht Jahren verabschiedet das Zollernalb Klinikum Patientenfürsprecherin Angelika Dreher

„Wenn ich Wut sähe, kann ich keine Freundlichkeit ernten.“ Dieser Spruch begleitete Angelika Dreher viele Jahre in ihrer ehrenamtlichen Arbeit als Patientenfürsprecherin am Zollernalb Klinikum. „Menschen, die sich an mich gewandt haben, befanden sich grundsätzlich in Ausnahmesituationen“, erklärt sie. „Hierbei war es besonders wichtig zuzuhören und als neutrale Instanz zu agieren“. Zu den Aufgaben eines Patientenfürsprechers gehört es, für Patienten und Angehörige erreichbar zu sein und beratend zur Seite zu stehen. Hierbei liegt der Fokus auf einer neutralen, empathischen Kommunikation. Bei Bedarf unterstützen Mitarbeitende aus dem Klinikum, um zu vermitteln und Gespräche zu organisieren.

Seit mehr als acht Jahren engagierte sich Angelika Dreher ehrenamtlich am Zollernalb Klinikum, nun beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt, in dem das Reisen einen großen Part einnehmen wird. „Für mich ist nun eine Zeit gekommen, in der dieses Ehrenamt keinen Platz mehr findet. Es würde mich sehr freuen, wenn es eine Person gibt, die es weiterführt und für die Patienten und Angehörigen da ist.“

„Dieses Ehrenamt stellt einen großen Mehrwert für das Klinikum dar. Ein Gespräch zu führen hilft oftmals dabei wieder klar zu sehen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Dreher und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute“, so Dr. Gerhard Hinger, Vorsitzender Geschäftsführer.

Sollten Sie Interesse an diesem Ehrenamt haben und mehr Informationen benötigen, freuen wir uns, wenn Sie Kontakt mit Andrea Maier-Bantle aufnehmen (andrea.maier-bantle@zollernalb-klinikum.de; Telefon: 07433 9092-2022).



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am
15.03.2023 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des
Rathauses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Schlossbergschule Dotternhausen – jährlicher Schulbericht
- TOP 2 Sanierung Friedhof – Bauzeitenplan und Pflege
- TOP 3 Bausachen – Wasserrechtliche Genehmigung, Flurstück 1327, Dormettinger Str. 18
- TOP 4 Bebauungsplan „Killwiesen“ – Denkmalschutz
- TOP 5 Feststellung der Schlussrechnung über die Kosten FTTB-Anschluss Daimlerstraße 6
- TOP 6 Behördenbeteiligung zum Bebauungsplanentwurf „Oberer Brühl West“ in Balingen-Roßwangen
- TOP 7 Kommunalberatung Reschl – Anschlussangebot
- TOP 8 Bericht über die überörtliche Prüfung 2014-2018
- TOP 9 Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung
- TOP 10 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 11 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Zu Ihrem Eigenschutz empfehlen wir Ihnen die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 m zu anderen Personen, das Beachten der Hygienemaßnahmen sowie das Tragen einer medizinischen Maske oder einer Atemschutzmarke (FFP2 oder vergleichbar).

Dotternhausen, den 08.03.2023
gez. Maier, Bürgermeisterin

Information über die künftige Inbetriebnahme der Enthärtungsanlage

Der Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe hat im neuen Wasserwerk Langenbrunn seit Mitte letzten Jahres die Aufbereitung mittels Ultrafiltration in Betrieb genommen. In einem weiteren Inbetriebnahmeschritt soll nun in der Woche vom 06. bis 10 März 2023 die zentrale Enthärtungsanlage im Wasserwerk Langenbrunn in Betrieb gehen.

Die zentrale Enthärtungsanlage funktioniert auf Basis der Membranfiltration, d. h. härtebildende Mineralien werden durch feinste Poren zurückgehalten, sodass das Trinkwasser künftig mit einem weicherem Härtegrad an die Verbraucher abgegeben werden kann.

Die Absenkung der Wasserhärte erfolgt in zwei Stufen. Zunächst wird das Trinkwasser von dem derzeitigen Härtebereich von rd. 17,0 °dH auf den Härtegrad von ca. 12,0 °dH gesenkt. Dieser Betrieb wird voraussichtlich bis Mitte dieses Jahres stattfinden. Ab voraussichtlich Ende Juli erfolgt dann als zweite Inbetriebnahmestufe die Absenkung der Trinkwasserhärte von 12,0 °dH auf 8,3 °dH. Der genaue Termin hierfür wird nochmals separat veröffentlicht.

In Einzelfällen kann es vorkommen, dass sich durch die geänderte Wasserzusammensetzung kleinere Inkrustierungen von den Rohrleitungen lösen, die jedoch keinerlei Beeinträchtigung verursachen.



tigung der Wasserqualität darstellen und hygienisch unbedenklich sind.

Verbraucher, die eine eigene Hauswasserenthärtungsanlage besitzen, sollten diese auf die neuen Gegebenheiten einstellen. Im Zweifelsfall empfehlen wir hierzu einen Fachbetrieb oder örtlichen Installateur hinzuziehen. Auch Haushaltsgeräte wie z. B. die Geschirrspülmaschine sollten auf den neuen Härtegrad eingestellt werden.

Da mehrere Verbandsgemeinden ihr Wasser nicht nur vom Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe beziehen, sondern auch Eigenwasservorkommen nutzen, kann sich die Wasserhärte bei nachlassender Schüttung der Eigenwasservorkommen zeitweise ändern.

Die derzeitige Wasserhärten und voraussichtlichen künftigen Wasserhärten sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Trinkwasser- versorgungsbereich	Versorgung über	derzeitige Härtebereiche		künftige Härtebereiche ab 06.-10.03.2023		künftige Härtebereiche ab ca. Juli 2023	
		von	bis	von	bis	von	bis
Balingen- Weilstetten	HB Baienberg	14,5 °dH	- 17,5 °dH	12,0 °dH	- 14,0 °dH	8,3 °dH	- 13,0 °dH
Deilingen	HB Hirschbühl	13,8 °dH	- 17,5 °dH	11,0 °dH	- 13,8 °dH	8,3 °dH	- 13,8 °dH
Denkingen	HB Hirschbühl	12,5 °dH	- 17,5 °dH	11,5 °dH	- 12,5 °dH	8,3 °dH	- 12,5 °dH
Dormettingen	HB Baienberg	13,0 °dH	- 17,5 °dH	12,0 °dH	- 13,0 °dH	8,3 °dH	- 12,4 °dH
Dotternhausen	HB Baienberg	12,3 °dH	- 17,5 °dH	11,5 °dH	- 12,5 °dH	8,3 °dH	- 12,5 °dH
Gosheim	HB Hirschbühl	16,5 °dH	- 19,0 °dH	11,5 °dH	- 14,0 °dH	8,3 °dH	- 11,0 °dH
Ratshausen	HB Hirschbühl	12,5 °dH	- 17,5 °dH	11,5 °dH	- 14,5 °dH	8,3 °dH	- 14,5 °dH
Schömberg	HB Hirschbühl	13,0 °dH	- 17,5 °dH	11,5 °dH	- 13,0 °dH	8,3 °dH	- 13,0 °dH
Schömberg-Schörzingen	HB Hirschbühl	14,0 °dH	- 17,5 °dH	11,5 °dH	- 14,0 °dH	8,3 °dH	- 14,0 °dH
Weilen u. d. Rinnen	HB Hirschbühl	11,0 °dH	- 17,5 °dH	11,0 °dH	- 12,5 °dH	8,3 °dH	- 10,0 °dH
ZV Kleiner Heuberg	HB Hirschbühl	12,0 °dH	- 17,5 °dH	12,0 °dH	- 13,0 °dH	8,3 °dH	- 12,0 °dH

Bei Fragen oder erkennbaren Problemen können sich die Verbraucher an die Mitarbeiter des Zweckverbandes Wasserversorgung Hohenberggruppe wenden.

Kontaktdaten: Tel.: 07466 / 9103081 oder E-Mail: info@hohenberggruppe.de

Bürgerinnen und Bürger für das Schöffenamt gesucht

2023 werden bundesweit die Schöff:innen und Jugendschöff:innen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Eine Bewerbung auf das Amt kann bis Freitag 31.03.2023, bei der Gemeinde Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen eingereicht werden.

Das Bewerbungsformular zum JUGENDSCHÖFFEN/zur JUGENDSCHÖFFIN kann beim Bürgerbüro/Meldeamt abgeholt werden oder steht als PDF zum Download auf der Homepage der Gemeinde Dotternhausen zur Verfügung.

Das Bewerbungsformular zum SCHÖFFEN/zur SCHÖFFIN kann beim Bürgerbüro/Meldeamt abgeholt werden oder steht als PDF zum Download auf der Homepage der Gemeinde Dotternhausen zur Verfügung.

Voraussetzungen: Gesucht werden in Dotternhausen wohnhafte Frauen und Männer, die am 1. Januar 2024 das 25. Lebensjahr vollendet haben und nicht älter als 69 Jahre sind.

Ausgeschlossen: Personen, die z. B. aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind, die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen oder in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zum Schöffenamt berufen werden. Ausgeschlossen sind außerdem Personen, denen ein Gericht die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt hat oder die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind.

Schöffinnen und Schöffen sind an den Schöffengerichten der Amtsgerichte, sowie an den Kleinen und den Großen Strafkammern der Landgerichte tätig. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichterinnen und Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen bei allen schwerwiegenden, umfangreichen und bedeutsamen Anklagevorwürfen. In der Regel sind zwölf Sitzungstage pro Jahr für die Schöffinnen und Schöffen vorgesehen, wobei aber nicht ausgeschlossen werden kann, dass es insbesondere in umfangreichen Strafverfahren erforderlich wird, häufiger an Sitzungstagen teilzunehmen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Schöffen eine Entschädigung für den ihnen hierdurch entstandenen Aufwand.

Der Gemeinderat Dotternhausen beschließt aus dem Kreis der Bewerberinnen und Bewerber eine Vorschlagsliste, die in der Folge den Amtsgerichten bzw. dem Jugendamt übersandt wird. Dort wird dann im Spätsommer 2023 die eigentliche Schöffenwahl durchgeführt.

Bitte beachten Sie daher, dass mit Ihrer Bewerbung um das Schöffenamt nicht zwangsläufig eine tatsächliche Wahl verbunden ist.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen beziehungsweise einer Schöffin verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöff:innen sind mit den Berufsrichter:innen gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöff:innen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - verantworten Schöff:innen daher mit.

Weitere Informationen zum Schöffenamt

<https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Leitfaden-fuer-Schoeffen.pdf>

Schöffenwahl 2023 (schoeffenwahl2023.de)

Rückfragen per E-Mail an info@dotternhausen.de



Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Freitag 17.03.2023**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag, 09.03.2023, 12.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-15, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.

Wohnräume für ukrainische Kriegsvertriebene gesucht

Die Gemeinde Dotternhausen ist auf der Suche nach Wohnraum für ukrainische Kriegsvertriebene. Sollten Sie Wohnraum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung oder unter: fluechtlinge@zollernalbkreis.de

Spenden für das Wohnprojekt Hirsch

Unter der Regie des Sportvereins Dotternhausen haben viele Helfer vom Sportverein, Tennisclub, der Narrenzunft und Schachgemeinschaft Anfang April 2022 die großzügigen Sachspenden der Dotternhausener Bürgerschaft für die Aufnahme eines ukrainischen Heimverbundes im ehemaligen Traditionsgasthaus Hirsch entgegengenommen, sortiert und verpackt. Bei der Spendenaktion konnten Möbel, Waschmaschinen, Trockner, Fahrräder, Roller, Bettwäsche, Spielsachen und vieles mehr gesammelt werden.

Nachdem die beiden Nutzungen des Gasthauses Hirsch – das Wohnprojekt für aus der Ukraine kriegsvertriebene Kinder oder die Inobhutnahme von im Zollernalbkreis lebenden, bedürftigen Kindern - nicht zustande gekommen sind, werden die Spenden von der Gemeinde Dotternhausen entweder zurückgegeben oder weitergeleitet.

Jeder Spender kann seine Spende **am 25.03.2023 in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Gasthaus Hirsch** abholen. Jede nicht abgeholte Spende wird an bedürftige Kinder und/oder Einrichtungen für bedürftige Kinder, u.a. an das Diasporahaus zur dortigen weiteren Verwendung weitergeleitet.

Neues aus dem Rathaus

Hausmüllabfuhr

Gelber Sack

Donnerstag, 09.03.2023

Abfuhr Restmüll- und Biotonne

Freitag, 10.03.2023



Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen

Freiwillige Feuerwehr der Altersabteilungen Schömberg-Schörzingen-Dotternhausen-Weilen u.d.R.-Zimmern u.d.B.-Hausen a.T.-Dorrettingen

Liebe Feuerwehrkameraden mit Anhang!

Wir treffen uns am **Freitag, den 17.03.2023 um 14.30 Uhr** bei unserem Kamerad K.-Heinz Edel in Schörzingen Wilflingerstrasse 24. Von dort machen wir eine kleine Wanderung KZ-Friedhof- Schuppegebiet, Schlusseinkkehr in den Löwenstuben gegen 16.30 Uhr.

Herzliche Grüße J. Weinmann Raumschaftsvertreter

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet

am Freitag, 17.03.2023 statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag, 09.03.2023, 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömberg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 01.03.2023

TOP 1

Friedhof

hier: Ausweisung / Aufstellen von Urnenstelen

Nachdem aus der Bürgerschaft gegenüber dem Gemeinderat ein gewisser Bedarf von Urnenstelen angeregt wurde, hat sich dieser im Vorfeld der jetzigen Sitzung mit der Thematik beschäftigt und den Vorsitzenden damit beauftragt, zusammen mit dem Landschaftsarchitekturbüro Siegmund und Winz aus Balingen mögliche Alternativen aufzuzeigen.

Aufgrund eines vorliegenden Angebots und der beigefügten Fotomontage einigte sich das Gremium zur Ausstellung einer dreiteiligen Urnenstelenanlage mit insgesamt 11 Urnenkammern; diese Anlage kann bei Bedarf links und rechts durch jeweils eine Stele mit wiederum je drei Kammern erweitert werden. Der Kostenrahmen dürfte sich in Höhe von etwa 15.000,- € bewegen.

Die Liegezeiten von Urnen beträgt 15 Jahre. Eine künftige Dekoration mit Blumen oder dergleichen ist nicht möglich.



Darüber hinaus wurde das Planungsbüro damit beauftragt eine mögliche Alternative eines Baumgrabes aufzuzeigen, da im Gremium auch ein möglicher Bedarf an einer solchen Grabform aufgezeigt wurde.

Das Planungsbüro Siegmund und Winz wird hierzu einen entsprechenden Vorschlag erarbeiten; eine mögliche nachträgliche



che Umsetzung wäre relativ kostengünstig. Im Haushaltsplan 2023 wurde der Investitionsbetrag von 15.000,- € eingestellt.

Top 2

Installation einer weiteren PV-Anlage auf den beiden Bauhof Garagen in der Blumenstraße

Im Rahmen der Vorberatung des Haushaltsplanes 2023 wurde auch die Installation einer zweiten PV-Anlage auf den beiden Bauhofgaragen in der Blumenstraße diskutiert, nachdem der Gesetzgeber für neue PV Anlagen die Größe auf 30 Kilowatt-Peak erhöht und die Vorlage einer Überschussrechnung gegenüber dem Finanzamt fallen gelassen hat.

Infolge Anfrage der Verwaltung bei 3 Firmen und der fristgerechten Einreichung des Angebots der Firma Elektro Huonker aus Tübingen erhielt diese den Auftrag für eine 16,5 Kilowatt Peak Anlage zum Angebotspreis von netto = brutto 19.384,- €. Die Anlage wird aufgrund vorliegender Erfahrungswerte ca. 17.000 Kilowattstunden pro Jahr produzieren bei einer durchschnittlichen Einspeisevergütung von 12,17 Cent pro kWh. Durch die durchschnittlichen Einspeisevergütungen pro Jahr mit rd. 2.000,- € dürfte die Anlage in 10 Jahren amortisiert sein. Der Gesamtbedarf an Strom in der Gemeinde Dautmergen von privat und öffentlichen Bereich beträgt rd. 950.000 Kilowattstunden pro Jahr wobei die Stromgewinnung aus PV-Anlagen im Gemeindegebiet bei circa 71% liegt. Dieser sehr gute Wert von Strombedarf zu Einspeisegewinnung wird durch die neue PV Anlage nochmals positiv beeinflusst.

Die Anlage dürfte im Mai diesen Jahres montiert sein und in Betrieb gehen, sodass die Investitionskosten in Höhe von 20.000,- € im Haushalt 2023 eingestellt worden sind.

Top 3

Bücherhäusle Platzierung und Ausstattung

Im Gemeinderat einigte man sich auf die Ausstattung mit einem Bücherhäusle / einen Bücherschrank, der von bislang drei ehrenamtlichen Helferinnen aus Dautmergen künftig betreut werden wird.

Nachdem dieser Bücherschrank dazu gedacht ist, dass Bücher sowohl kostenlos abgegeben wie auch kostenlos ausgeliehen werden können, befand der Gemeinderat als optimal zugänglichen überdachten und öffentlichen Platz den Eingangsbereich zum Jugendhaus.

Die Verwaltung rechnet mit einmaligen Investitionskosten von rd. 3.000,- €, wobei die Stiftung Mensch der Sparkasse Zollernalb aus dem Fördertopf „Kunst und Bildung“ einen Betrag von 1.000,- € hierfür gespendet und zur Verfügung gestellt hat.



Das Bild zeigt die Spendenübergabe über insgesamt 39.350,- € an etwa 30 Spendenempfänger aus dem gesamten Zollernalbkreis, davon eben für die Gemeinde Dautmergen 1.000,- €. Ein Dank gilt hierbei an die Sparkasse Zollernalb sowie die ehrenamtlichen Helferinnen, die künftig dieses Bücher Häusle / diesen Bücherschrank betreuen werden.

Top 4

Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023

Der Vorsitzende konnte hierzu Frau Natalie Lehr vom Gemeindeverwaltungsverband begrüßen, welche in Zusammenarbeit

mit der Verwaltung den Haushaltsplan 2023 aufgestellt hat. Den ordentlichen Aufwendungen von rd. 1,2 Millionen € stehen ordentliche Erträge von rd. 1,09 Millionen € gegenüber, sodass der Ergebnishaushalt sich zwar negativ darstellt, die Liquidität der Gemeinde jedoch sehr gut gewährleistet ist. Im Finanzhaushalt sind rd. 1 Million € an Investitionen eingestellt, was für unsere Gemeinde Dautmergen ein sehr umfangreiches Investitionspaket darstellt.

Zum einen handelt es sich um die restliche Breitbanderschließung mit einem, vom Ingenieurbüro errechneten, Investitionsaufwand von etwa 700.000,- € gedeckt, davon rund 580.000,- € an Zuschussmitteln von Bund und Land. Des Weiteren die umfangreiche Maßnahme der Innenverdichtung in der Dorrmettinger Straße, wobei für Kauf, Abbruch und Überplanung des Grundstücks rd. 240.000,- € zu Buche schlagen. An Fördermitteln stehen aus dem ELR Programm des Landes 114.600,- € zur Verfügung.

Des Weiteren stehen für Grundstücksankäufe 30.000,- € und für Waldankäufe 10.000,- € zur Verfügung. Ebenso aus einem Bauplatzverkaufs Erlöse von rd. 60.000,- €.

Im Bereich des Hochwasserschutzes wurde die Investitionskostenumlage an den Zweckverband Hochwasserschutz Schlichem eingestellt.

Wie bereits ausgeführt stehen für neue Grabformen 15.000,- € zur Verfügung und für die Photovoltaik Anlage 20.000,- €.

Nicht zuletzt sind noch einige kleinere Investitionsanschaffungen für die verschiedensten Bereiche eingestellt, darunter auch der, vom Gemeinderat beschlossene, Investitionskostenzuschuss an den Sportverein mit 1.900,- €.

Zum effektiven Schuldenstand der Gemeinde kann ausgeführt werden, dass ein Darlehen von 300.000,- € noch zu Buche schlägt wobei die Kreditmarktbelastung bei lediglich 0,60 % Zins, festgeschrieben bis Mitte 2028, besteht.

Die weitere Kreditaufnahme über 200.000,- € mit einem festen Zinssatz über 5 Jahre von 0,39% dient ausschließlich der Beteiligung an der Netze BW. Aus dieser Beteiligung generiert die Gemeinde über die 5 Jahre gerechnet, unter Berücksichtigung von Erträgen zu Zinsaufwendungen, rd. 20.000,- €.

Der Gemeinderat beschloss die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einstimmig unter Berücksichtigung des genehmigungspflichtigen Anteils der Kassenkredite über 500.000,- €. Dieser Kassenkredit wurde deshalb vorsorglich eingestellt, da im Bereich der Breitbanderschließung die Kosten vorfinanziert werden müssen und die Abrechnung grundsätzlich erst nach Durchführung der Maßnahme erfolgen kann.

Insgesamt ein sehr umfangreiches Investitionspaket, welches ohne Aufnahme weiterer Schulden „gestemmt“ werden kann.

Top 5

Verabschiedung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb „Energie- und Wasserversorgung“ 2023

Auch der Wirtschaftsplan wurde vom GVV, Frau Lehr und der Verwaltung aufgestellt. Maßgebliche Veränderungen zu den Vorjahren sind die notwendige Erhöhung des Wasserzinses von bislang 2,15 € je Kubikmeter auf 2,88 € je Kubikmeter, um den Wirtschaftsplan kostendeckend gestalten zu können. Darüber hinaus ist im Rahmen der Breitbanderschließung im Kirchweg parallel die Auswechslung der sehr alten und maroden Wasserleitung geplant sowie die Neuverlegung der bisherigen Hausanschlussleitungen.

Auch im Bereich des Wirtschaftsplanes stellt dies ein „Werk“ dar, welches ohne Neuverschuldung „gestemmt“ werden kann. Der Schuldenstand des Eigenbetriebs bei Kreditinstituten beläuft sich zum Jahresende 2023 auf rd. 59.000,- €, wobei die durchschnittliche Zinsfestschreibung bei etwa 1,3% liegt. Der Gemeinderat verabschiedete auch den Wirtschaftsplan einstimmig, der ohne genehmigungspflichtige Bestandteile ausgestattet ist.

**Top 6****Straßenbeleuchtung****Hier: Information über Investitionen und Reduzierung des Stromverbrauchs durch die Umstellung LED Fernabsatz**

Die Verwaltung zeigte dem Gremium auf, dass zwischenzeitlich das gesamte Ortsnetz mit LED-Beleuchtung ausgestattet ist. Im Jahr 2013 wurden 74 Straßenleuchten von Quecksilber auf LED umgestellt und im Jahr 2014 die weiteren 13 historischen „Hess-Leuchten“.

Ende des vergangenen Jahres 2022 erfolgt die restliche Umstellung der bisherigen 35 Natriumdampf Leuchten entlang der Ortsdurchgangsstraßen auf LED.

Insgesamt hatte die Gemeinde Dautmergen Eigenmittel für die gesamte LED Umstellung mit 44.500,- € aufzubringen. Die Energieeinsparung konnte auf der Basis des Jahres 2013 mit rd. 33.000 Kilowattstunden Verbrauch auf 13.000 Kilowattstunden verringert werden. Dies bedeutet eine Verringerung des CO₂ Ausstoßes pro Jahr von etwa 11.900 Kilogramm und eine Kosteneinsparung pro Jahr mit rund 5.000,- €, sodass die durchgeführten

Investitionsmaßnahmen recht schnell durch die entsprechenden Einsparungen amortisiert werden können.

Viel wichtiger war jedoch dem Gremium die Tatsache der enormen Energieeinsparung und der deutlichen Verringerung des CO₂ Ausstoßes.

Top 7**Annahme von Spenden**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme von zwei Spenden zu Beginn des Jahres 2023.

Zum einen handelt es sich um die Spende über 1.000,- € der Stiftung Mensch der Sparkasse Zollernalb und zum anderen der Spende über 3.200,- € der Firma Holcim Süddeutschland für die bereits erfolgte und umgesetzte die Anschaffung des Defibrillators.

An dieser Stelle noch einmal ein Dank an die Firmen bzw. Dienstleister.

Top 8**Verschiedenes, Anfragen, Bekanntgaben**

Der Vorsitzende berichtete, dass die Gemeinde aufgrund der vorgegebenen Quotenregelungen bei den Asylbewerbern und der Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge sich fast im Soll befindet. Lediglich bei der Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge sind von 6 aufzunehmenden Personen bislang 5 aufgenommen.

Die Gemeinde Dautmergen unterstützt des Weiteren die Nachbarortschaft Täbingen. Nachdem die Halle in Täbingen umfangreich renoviert wird konnte das Bürgerhaus für den Kindersport jeweils Mittwochs von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr zur Verfügung gestellt werden. Unter den 10 bis 15 Kindern befindet sich auch das ein oder andere Kind aus Dautmergen. Des Weiteren verwies der Vorsitzende auf das Treffen der Bürgerinitiative „KSK-Absetzgelände Waldhof“ am 8.02.2023 in Geislingen.

Neben Vertretern der Bürgerinitiative nahmen aus Dautmergen BM Lippus und Gemeinderat Olaf Gauß, als Mitglied des BI Vorstandes, teil.

Das Treffen diente dazu, alle Beteiligten auf einen einheitlichen und gemeinsamen Stand zu bringen, wobei leider wiederum festgestellt werden musste, dass seitens des Landes Baden-Württemberg, vertreten durch das Staatsministerium, keinerlei eingeforderte Antworten zu den getätigten Fragen eingegangen sind.

Insgesamt dürfte wohl der anberaumte Scooping-Termin, der noch im ersten Halbjahr 2023 stattfinden soll, abgewartet werden, da erst nach Vorliegen entsprechender und endgültiger Entscheidungen und Messungen Gegenmaßnahmen eingeleitet werden können.

Fakt ist, dass die vom Land proklamierte „Mitnahme der Bevölkerung bei anstehenden Entscheidungen“ ad Absurdum läuft. Bereits unmittelbar nach den Fasnachtstagen haben die Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs größere Verunreinigungen beseitigt und die Gemeinde hat die Kehrmaschine der Firma Stingel mit dem Säubern der Straßen in Dautmergen beauftragt. Insgesamt kann wieder ein sehr ordentliches Ortsbild präsentiert werden.

Aufgrund des Aufkommens von Bismarcken in der Schlichem wurde Herr Röder als zertifizierte Bismarcken Jäger beauftragt. Zwischenzeitlich konnten 18 Bismarcken gefangen werden.

Dies stellt eine sehr große Zahl und einen guten Erfolg dar, allerdings dürften die Bismarcken noch nicht vollständig gefangen sein und insbesondere in der jetzigen Jahreszeit wird die Eigenaktivität der Tiere deutlich eingeschränkt.

Nicht zuletzt startete die Verwaltung die Anfrage beim Landratsamt, ob nicht auch das hintere Dach des Bürgerhauses, hin zur Kirche, mit einer PV-Anlage bestückt werden könnte. Nachdem es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt, hat das Landratsamt die Entscheidung über eine mögliche Umsetzung mit dem Regierungspräsidium Tübingen abzuklären.

Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich**In Dotternhausen**

zum 75. Geburtstag, am Donnerstag 09.03.2023

Hanelore Staiger, Dotternhausen

Schulnachrichten

Schulzentrum Schömberg qualifiziert sich für das Landesfinale

Das Schulzentrum Schömberg qualifizierte sich beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ über das Kreisfinale zum Regierungspräsidiumsfinale in Markdorf.





Für die Mädchen nahmen im Gerätewettkampf Fabienne Ott, Marta Schwebius, Aileen Sauter, Leana Ege, Klara Schmolze und Stefanie Sauter teil. Die Schülerinnen begannen ihren Wettkampf am Schwebebalken, an dem alle Turnerinnen ohne Sturz durchturnten. Auch beim Bodenturnen, Reck und Sprung waren die Lehrerinnen Florine Wörz und Annette Bailer-Sauter mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden.

Als Siegermannschaft und mit großem Vorsprung vor der Geschwister Scholl Schule Riedlingen und der Anne Frank Schule Laichingen freuen sich unsere Turnerinnen nun über den Einzug ins Landesfinale.

Bei den Jungs dürfen sich ebenfalls John-Fabio Bross, Simon Rohrmoser, Noah Schmid, Timm Sauter, Collin und Cedric Hoch über den Einzug ins Landesfinale freuen. Auch sie gewannen ihren Wettbewerb und waren mit den gezeigten Übungen am Boden, Sprung, Barren und Reck sehr zufrieden. Herzlichen Glückwunsch den beiden teilnehmenden Schulmannschaften zum Einzug ins Landesfinale.

Dieses findet am 14. und 15. März im heimischen Schulzentrum Schömberg statt. Über zahlreiche Besucher/innen freuen sich unsere Sportler/innen sehr!!!



vhs Volkshochschule
Balingen

Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Mittwoch, 15. März

Pflegerische Versorgung von Demenzkranken, Theorie und Praxis, 2-mal, 10.00 bis 11.30 Uhr

Social Media - (un)-soziale Netzwerke - Online-Vortrag, 18.00 bis 19.30 Uhr

Keramik für Erwachsene - Keramik kreativ, 4-mal, 18.30 bis 20.30 Uhr

Literaturkreis, 5-mal, 19.00 bis 20.30 Uhr

Claude Monet & der Impressionismus Vortrag, 19.00 bis 20.30 Uhr

Step-Mix und Bauch intensiv, 14-mal, 19.15 bis 20.15 Uhr

Waldbauernschule - Pflege, 19.30 bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 16. März

Schwierigkeiten von Eltern mit behinderten Kindern meistern

- Seminar, 1-mal, 19.00 bis 21.15 Uhr

Salsation®, 12-mal, 20.00 bis 21.00 Uhr

Freitag, 17. März

Thailändische Küche- Streetfood neue Rezepte, 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, 18. März

Camera Obscura - Wir bauen eine Lochkamera, ab 6 Jahren, 09.30 bis 12.30 Uhr

Rhetorik und Konfliktmanagement in Beruf und Alltag - Seminar, 10.00 bis 15.00 Uhr

Fotografieren mit dem Profi, 10.00 bis 17.00 Uhr

Vocal Coaching - Einführung in die Gesangs- und Atemtechnik, 14.00 bis 17.00 Uhr

Golf-Schnupperkurs, 1-mal, 15.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Sonntag, 12.03.23 - Dritter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte - Silbersonntag

Samstag, 18.03.23 - Vorabend zum Vierten Fastensonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse

Samstag, 26.03.23 - Vorabend zum Fünften Fastensonntag

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Kollekte Misereor

18:30 Uhr Bußfeier für alle Gemeinden in Schömberg

Samstag, 01.04.23 - Vorabend zum Palmsonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse mit Segnung der Palmen

Kollekte für das Hl. Land

Dienstag, 04.04.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

19:00 Uhr Abendmesse

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 12.03.23 - Dritter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe mit Administrator Uwe Stier

Sonntag, 19.03.23 - Vierter Fastensonntag

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Sonntag, 26.03.23 - Fünfter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe Kollekte - Misereor

18:30 Uhr Bußfeier für alle Gemeinden in Schömberg

Sonntag, 02.04.23 - Palmsonntag

09:00 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmen

Kollekte für das Hl. Land



Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2

Öffnungszeiten

Montag	14:00 - 17:15 Uhr
Dienstag	14:00 - 17:15 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de



Beerdigungsdienst Im Trauerfall

wenden sich die Gemeindemitglieder aus **Dotternhausen** an Diakon Stephan Drobny Tel. 0174 699 8038 und die Gemeindemitglieder aus **Dautmergen** an Pfarrer Shibu Pushpam Tel. 07427 / 7325 oder **015225270700**.

Samstag, 11.03.23 - Vorabend zum 3. Fastensonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schörzingen und Ratshausen

Sonntag, 12.03.23 - Dritter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen, Dotternhausen und Weilen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Zimmern

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hausen (Diakon)

Dienstag, 14.03.23

19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

Mittwoch, 15.03.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schömberg

19:00 Uhr Abendmesse in Schömberg und Ratshausen

Kirche sucht Helfer:innen für die Gartenschau 2023



Begegnen
Beten
Blühen

Kirchen auf der Gartenschau
Balingen 2023

Unter dem Motto „Begegnen. Beten. Blühen.“ Stellen die Balingen Kirchen ihren Auftritt bei der Balingen Gartenschau im kommenden Jahr. Auf dem Kirchengelände im Zwingergarten dürfen sich die Besucher:innen auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm freuen. Neben

dem Schöpfungsgarten mit sechs Station erwartet die Gäste die tägliche Andacht „Gedanken:Pause“ zur Mittagszeit, Talkformate, offenes Singen und viele weitere Angebote. Auf dem Gelände selber lädt eine lange Tafel zu Begegnung und Verweilen ein. Blickfang von Weitem wird der Turm der Pfadfinder mit der Gartenschau Glocke sein. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Balingen sucht nun Ehrenamtliche, die an einem oder mehreren Tagen in einer Schicht auf dem Kirchengelände mitarbeiten. Aufgaben sind: Fragen der Besucher beantworten, auf dem Gelände präsent und ansprechbar sein, Stationen des Schöpfungsgarten erklären, Veranstaltungen vorbereiten.

Helfer:innen erhalten freien Eintritt, ab fünf Einsätzen ein Gartenschau T-Shirt „Begegnen. Beten. Blühen.“ und ab 60 Arbeitsstunden eine Dauerkarte für die Gartenschau.

Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an info@dekanat-balingen.de oder 07433 90110 -10 möglich. Dekanatsreferent Achim Wicker hofft auf viele Mitstreiter:innen, um gut auf der Gartenschau vertreten zu sein.

PALMBÜHLKIRCHE

Wallfahrtsleitung: Pfarrer i.R. Josef Schäfer, Tel. 07427/2502

Gottesdienste

Freitag, 10. März

09.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 15. März

09.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 16. März

09.00 Uhr Hl. Messe

Freitag 17. März

09.00 Uhr Hl. Messe

Palmbühlveranstaltungen

Wallfahrtsseelsorge:

Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563

Ehe.wir.heiraten....genießen wir einen Tag zu Zweit

Das katholische Dekanat Balingen bietet 2023 einen Tag für Paare, die bald heiraten werden oder frisch verheiratet sind, unter dem Motto „Ehe.wir.heiraten....genießen wir einen Tag zu Zweit“ an.

Vor dem großen Tag gibt es viel zu tun - spannende und schöne Wochen und Monate.

Genauso wertvoll wie die Planungen ist es, sich dabei als Paar Zeit zu nehmen - „für uns und das, was uns wichtig ist“. Diese Möglichkeit bieten wir bei unserem „Tag zu Zweit“.

Beginn ist um 13 Uhr mit einem gemütlichen Start bei Kaffee und Kuchen auf dem Palmbühl. Am Nachmittag werden wir gemeinsam über Werte, dem Umgang mit Konflikten und das, was uns als Basis trägt, nachdenken. Es ist gut, sich Zeit für sich als Paar zu nehmen und etwas gemeinsam mit anderen Paaren zu erleben.

Den Tag wollen wir gegen 19 Uhr bei einem gemütlichen gemeinsamen (freiwilligen) Abendessen ausklingen lassen.

Anmeldung: über die Homepage des Dekanats (www.dekanat-balingen.drs.de) bis zum **11.03.2023**

Datum: Samstag, 18.03.2023

Ort: Palmbühl Schömberg

Kosten: 10 € (bitte in bar am Tag selbst mitbringen)

Leitung: Esther Welsch & Michael Holl

Bibel-Café

Am 14. und 28. März lädt Michael Holl ein zum Bibel-Café im Bruderhaus auf dem Palmbühl, Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr. Zu Beginn des Bibel-Cafés geht es um die Bibel: Wir lesen und teilen miteinander das Evangelium des jeweils folgenden Sonntags: Bitte hierzu eine Bibel mitbringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Danach folgt ab ca. 15.30 Uhr der „gemütliche „Teil“: Bei einer Tasse Kaffee oder Tee gibt es die Möglichkeit zum weiteren Austausch und zwanglosem Gespräch. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Eine Anmeldung (bis zum Vortag) ist erwünscht bei Michael Holl unter Tel. 0174 1057563.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische
Kirchengemeinde
Erzingen-Schömberg

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

**Donnerstag, 9. März 2023**

- 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen.
 im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699
 19.30 Uhr **Filmabend „The Chosen“** im Gemeindezentrum. Zweiter Teil - Näheres siehe unter Hinweise am Ende dieser Kirchlichen Mitteilungen.

Freitag, 10. März 2023

- 17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal
 18.00 Uhr **Gebetskreis** Ev. Gemeindezentrum Schömberg

Sonntag, 12. März 2023

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Täbingen mit Team
 10.00 Uhr suz-Gottesdienst in Endingen mit Walter Stingel, Livestream
 10.15 Uhr **Gottesdienst** in Erzingen mit Prädikant Matthias Rädle
 10.15 Uhr **Kinderkirche Abenteuerland** im Ev. Gemeindezentrum in Schömberg
 17.00 Uhr **Jugendkreis** im Jugendhaus Erzingen

Montag, 13. März 2023

- 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** - Anfrage bei Christine Eha 07427 3955 oder Volker Koch

Dienstag, 14. März 2023

- 17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen
 19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** im Gemeindezentrum - Anfrage bei Karin Eha 07427 466321 oder Pia Seeburger 07427 7223

Mittwoch, 15. März 2023

- 15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindezentrum in Schömberg
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** - Anfrage bei Heidi Rudek 07427 3241 oder Marianne Sauter 07427 2953
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** - Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251

Donnerstag, 16. März 2023

- 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen.
 im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Hinweise:**Filmabend „The Chosen“ donnerstags vierzehntägig**

Diese neue Filmserie zum Leben Jesu beleuchtet dessen Leben auf beeindruckende Weise und zeigt darüber hinaus Hintergründe und die Umstände der damaligen Zeit.

Obwohl Jesus vor über 2000 Jahren auf dieser Erde lebte, ist er heute genauso relevant wie damals. An sechs Abenden zeigen wir im evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg die einzelnen Filme der Serie und laden herzlich dazu ein, sich in Gemeinschaft auf das außergewöhnliche Leben Jesu einzulassen.

Jeweils donnerstagabends 14tägig, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, das Ende ist gegen 21.30 Uhr vorgesehen.

Konfirmandenfreizeit

Vom 17. bis 19. März werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gesamtkirchengemeinde auf der Konfirmandenfreizeit in Zimmern unter der Burg sein.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde jeden Sonntag über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Gottesdiensttelefon

Wir haben das „Gottesdiensttelefon“ unter der Nummer „074332101617“ wieder aktiviert!
 Es bestand Bedarf für einen zusätzlichen „Übertragungsweg“ neben unserem Livestreaming.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

**KIRCHE MIT KINDERN****Kinderkirche Abenteuerland**

im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn 10.15 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

an alle Kinder zwischen 3 und 13 Jahren

am **12. März 2023**

PAULUS - FÜR JESUS UNTERWEGS

In der heutigen Geschichte heißt es: „Steh auf“. Mehr dazu und was Paulus alles mit seinem Freund Barnabas in Lystra erlebt hat, erfahrt ihr in der heutigen KIKI.

Außerdem wollen wir wieder gemeinsam singen, beten, spielen.

Wir freuen uns auf euch.
 Andrea, Christine u. Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Kontakt: Annita Rottler (07427/914265)

**Evangelische Kirchengemeinde
 Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg**

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
 Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.deInternet: www.kirchengemeinde.taebingen.de**Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen**

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de**1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen**

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de**Donnerstag, 09. März 2023****14.00 Uhr Seniorennachmittag**

Thema: „**Dunkle Stellen in der Bibel**“ mit Herr Weidemann vom evang. Bildungswerk Balingen und Sulz, siehe Hinweise

Freitag, 10. März 2023

20.00 Uhr Jugendkreis in Täbingen

Thema: „Taste it“

Sonntag, 12. März 2023

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Team zum Thema „Der Sämann“



**Mit anschließendem Kirchenkaffee in der Kirche
Opfer: Kinder- u. Jugendarbeit der Kirchengemeinde**

10.00 Uhr *SUZ-Gottesdienst in Endingen mit Walter Stingel
10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Prädikant Matthias Rädle

12.00 Uhr Alpha-Treffen im Gemeindehaus

Montag, 13. März 2023

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Dienstag, 14. März 2023

18.30 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen
Thema: „Rundherum“

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores

Mittwoch, 15. März 2023

09.30 Uhr Krabbelgruppe Spatzennest im GH

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 16. März 2023

19:30 Uhr Bibeltreff mit Klang

Freitag, 17. März 2023

Ab 7 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen

20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen
Thema: Show it

Sonntag, 19. März 2023

10.00 Uhr Goldene- u. Diamantene Konfirmation mit Pfr. Stefan Kröger, Pfarrer Martin Brändl, Jugendreferent Roland Eckert und den Konfirmanden

Opfer: Diasporahaus Bietenhausen

10.00 Uhr *Gottesdienst in Endingen mit Jonathan Stelter

10.15 Uhr *EINS-Gottesdienst in Schömberg mit?

Bei Doppeldienst (zwei Gottesdienste hintereinander) der Pfarrer und Prädikanten ist der **9.00 Uhr** Gottesdienst mit **Vorläuten** und der **10.15 Uhr** Gottesdienst mit **Nachläuten**.

Hinweise:

Seniorenachmittag

„**Finsternis ist der Tag des Herrn, nicht Licht**“ – Dunkle Worte der Bibel ins Licht gerückt

An manchen Bibelstellen meint man, der dunklen Seite Gottes zu begegnen, liest von Lebensweisen, die auszurotten seien, von Sünden und Verurteilungen, vom Nichtbestehen im Gericht.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam etwas Licht ins Dunkel mancher schwierigen Bibelstellen bringen. Interessierte können gerne im Vorfeld Bibelworte nennen, die sie während des Nachmittags besprechen wollen.

Alphakurs

Wir möchten alle Alphafreunde, d.h ehemalige Mitarbeiter und Teilnehmer sowie alle Alpha Interessierten zu einem unverbindlichen Treffen einladen:

Wo? Gemeindehaus Täbingen Allmendstraße 17

Wann? Am 12.03 Beginn 12.00 Uhr

Dieses Treffen soll allen **Alphafreunden** die Möglichkeit geben sich (wieder) zu sehen, sich miteinander auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Wir würden für die Getränke sorgen zum Essen soll es ein „bring and share buffet“ geben, d. h wer möchte kann etwas mitbringen, egal ob gekauft oder selbstgemacht...Im Gemeindehaus stehen uns sowohl Herdplatten als auch Backöfen zur Verfügung. ☺

Wir freuen uns über jeden! Hoffentlich bis bald.

Euer **Alphateam**

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

Konzertabend mit dem SeppDeppSeptett am 11.03.2023 - Karten im Vorverkauf

Am Samstag, 11.03.2023 veranstaltet der Musikverein Dotternhausen um 20 Uhr einen Konzertabend mit dem SeppDeppSeptett, ein Ensemble aus lauter professionell ausgebildeten MusikerInnen (die aktuelle CD „Acht auf einen Streich!“ erhielt die volle Punktzahl in der Rezension der renommierten Zeitschrift „Das Orchester“!). Mitglied des Ensembles ist unter anderem der Dirigent des Aktivenorchesters des Musikvereins, Robin Nikol.

Das SeppDeppSeptett präsentiert sein neues Programm: IRREparabel. Das weltweit einzigartige Ensemble startet seine neue Konzertreihe und bietet mit IRREparabel ein Feuerwerk für Augen und Ohren! In der Besetzung aus drei Trompeten, drei Hörnern, Tuba, Akkordeon verbindet das SeppDeppSeptett erneut musikalische Klangvielfalt und humoristisches Talent zu einer Show voller Absurditäten, Charme und Komik. IRREparabel stellt einen (un)gewöhnlichen Tagesablauf im Stile des SeppDeppSeptetts.



Von Morgenritualen über den idyllischen Nachmittagsspaziergang bis zur Hypnosetherapie als Einschlafhilfe wird das Publikum Beobachter weiterer, mit einfachsten Mitteln fantasievoll erschaffener Szenen, die durch Eigenkompositionen und selbst geschriebene Arrangements zum Leben erwecken. Die Mitglieder des Ensembles beschränken sich nicht nur auf ihre instrumentalistischen Kernkompetenzen, sondern erweisen sich als wahre Multitalente in unterschiedlichsten Genres und musikalischen Ausdrucksformen.

Dann verschwimmen bei SeppDeppSeptett Instrumentalmusik, Gesang, Tanz und Schauspiel zu einer faszinierenden Mischung, die ein unvergessliches Konzerterlebnis verspricht. Karten können bei den MusikerInnen, bei der Bäckerei Milles oder unter der E-Mail-Adresse vorverkauf@mv-dotternhausen.de für 15 Euro im Vorverkauf (Abendkasse 18 Euro) erworben werden.



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Bildernachlese Fasnet 2023





Bildernachlese Fasnet 2023

Eine sehr tolle Fasnet liegt hinter uns - wie geht es nun weiter???

Liebe Narrenfreunde und Fasnetsbegeisterte, unsere diesjährige Fasnet war für Euch und für uns eine Fasnet der Superlative. Alle unsere Veranstaltungen waren sehr gut besucht und jeder freute sich, mal wieder so richtig FASNET feiern zu dürfen.

Wie bereits im letzten Blättle erwähnt, konnte die Fasnet nur dank unserer zahlreichen Helferinnen und Helfer durchgeführt werden, wofür wir uns nochmals **recht herzlich** bedanken!

Wir müssen Euch nun über die aktuelle Situation informieren und Euch folgendes vor Augen führen: Eine Fasnet organisiert sich nicht von alleine, die Halle wird nicht von alleine dekoriert und Getränke bzw. das Essen wird nicht automatisch geliefert. Dies alles braucht Manpower.

Für die Zukunft brauchen wir unbedingt aktive Unterstützung im Verein, damit unsere schöne Ortsfasnet in Dotternhausen am Leben erhalten werden kann. Aktuell besteht unser Gremium aus 8 Personen, wovon 2 an der nächsten Generalversammlung aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen. Folgend die Personalsituation:

Silke Ritter, 1. Vorsitzende

Kathrin Pontarollo 2. Vorsitzende

Linda Kurz, Kassiererin (**legt ihr Amt nieder**)

Heiko Ritter, Schriftführer

Michaela Eppler, Narrenrätin

Markus Pinna, Narrenrat (**legt sein Amt nieder**)

Ralf Ritter, Narrenrat

Christian Uttenweiler, Narrenrat

Wie man gesehen hat, sind sehr viele Dotternhausener mit Herzblut bei der Fasnet dabei! Es sollte daher doch möglich sein weitere Personen für das aktive Ehrenamt im Verein zu gewinnen!

Es sind lediglich 5 - 6 Sitzungen pro Jahr und der Einsatz konzentriert sich hauptsächlich auf die Monate November bis zur Fasnet. Wir sind ein junges engagiertes Team bei dem natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt.

Nun unser Aufruf: Wer kann sich vorstellen bei uns mitzumachen und aktiv mitzuwirken, seine Ideen einzubringen und die Zukunft der Narrenzunft mitzugestalten?

Bitte meldet Euch sehr gerne baldmöglichst:

Telefonisch oder per WhatsApp NZD-Handy (Silke Ritter): **0162 / 5476622**

Per E-Mail: vorstand@narrenzunft-dotternhausen.de

oder persönlich bei allen o.g. Personen.

Wir stehen für Eure Fragen gerne zur Verfügung.

Also nur Mut - wir freuen uns auf Euch, die Narrenzunft braucht Euch!

Eure

Narrenzunft Dotternhausen

P.S: Nachdem die Vorstandschaft momentan nicht vollzählig ist, haben wir die geplante GV vom 25.03.2023 auf den 28.04.2023 verschoben.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

<http://dotternhausen.albverein.eu>

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag 31. März 2023** findet im Sportheim um 19.30 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Dotternhausen des Schwäbischen Albvereins statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Berichte der Fachwarte

7. Entlastungen

8. Neuwahlen

9. Ehrungen

10. Anträge und Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 24.03.2023 schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen

Zu der Versammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner sowie alle, die am Vereinsgeschehen des Albvereins interessiert sind, herzlich eingeladen.

Die Versammlung findet mit Bewirtung durch ein SVD-Team statt.

Ilse Ringwald,

Vorsitzende Ortsgruppe Dotternhausen



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.



Abteilung Fußball

Fußball Aktive

Landesliga Württemberg

Olympia Laupheim - SVD

5:0 (3:0)

Klare Angelegenheit. Der SVD-Tross reiste zum Meisterschaftsfavoriten und man hatte sich vorgenommen, dem großen Druck Stand zu halten und die 0 hinten wollte man solange als möglich stehen sehen. Bereits in der 19. Minute machte jedoch ein dicker Torwartfehler den Plan zunichte. Unser Goalie, ansonsten sicherer Rückhalt unserer Abwehr, schlug nach einem langen Ball über diesen und der Stürmer bedankte sich und netzte zur Führung ein. Von diesem Schock konnte sich unsere Erste nicht so richtig erholen und der Meisterschaftsanwärter erhöhte das Tempo. In der 26. und in der 37. Minute fielen die Treffer Nr. 2 und 3 und die Messe war bereits zur Halbzeit gelesen. In der 2. Hälfte nahmen die Gastgeber einen Gang raus und unsere Erste zeigte, dass Sie spielerisch zurecht in der Landesliga mitspielen. Leider wollte kein Tor gelingen, so dass die Gastgeber in der 84. als auch in der 87. Minute noch auf 5:0 davonzogen. Man muss realistisch sein und feststellen, dass Olympia Laupheim, gespickt mit vielen ehemaligen höherklassigen Spielern an diesem Tag eine Nummer zu groß war.

Nächste Spiele

Landesliga

Sonntag, 12.03.23 - 15 Uhr

Heimspiel „Derbytime“

SVD 1 - TSV Straßberg

Kreisliga A1

Sonntag, 12.03.23 - 13 Uhr

TSV Straßberg 2 - SVD 2



Abteilung Turnen

SVD-Turner sichern sich den zweiten Sieg

Auch am zweiten Wettkampftag in der Bezirksliga Süd gewinnen die Turner vom SVD. Gegen den TB Neckarhausen sichern sie sich einen souveränen 263,55 zu 227,25 Erfolg.

Dabei starteten die Jungs von Trainer Manuel Thomas ganz stark am Boden. Josua Netzer erreichte hier mit 13,10 Punkten die Tageshöchstnote. Seine schwierige Boden-Kür turnte er sehr sauber bis zum Ende durch und wurde zu Recht vom Kampfrichter belohnt. Aber auch Florian Goiser (12,15 Punkte), Sebastian Seifriz (12,00 Punkte) und Michael Eckstein





(11,95 Punkte) trugen zum besten Geräteergebnis des Tages mit 49,20 Punkten bei.



Fabio Merz am Pauschenpferd

Eine große Leistungssteigerung im Vergleich zum ersten Wettkampf gab es am Pauschenpferd. Alle eingesetzten Turner knackten die 10-Punkte Marke und damit gingen die Gerätewerte wieder an den SVD, der mit 42,55 Punkte zu 30,70 Punkte sehr deutlich das Gerät gewinnen konnte.



Michael Eckstein am Reck

An den Ringen konnte die Dotternhausener Riege nicht ganz an das Niveau aus der Vorwoche anknüpfen. Josua Netzer hatte einen großen Fehler in seiner Übung, was vom Kampfrichter mit hohen Abzügen bewertet wurde. Und Maximilian Beck, sonst einer der stärksten Ringeturner, musste seine Übung abspecken, da er sich an der Schulter leicht verletzte.

Niklas Schreijäg erreicht 11,00 Punkte, Chris Schatz sogar 11,40 Punkte und komplettiert wurde das Geräteergebnis von 43,65 Punkten von Fabio Merz, der sich 10,45 Punkte erturnte. Keinen guten Tag erwischten die SVD-Turner am Sprung. Sowohl Chris Schatz, Maximilian Beck als auch Josua Netzer konnte ihr Sprünge nicht in den Stand bringen und verzeichneten allesamt einen Sturz. Lediglich Lars Schatz mit seinem Überschlag (10,35 Punkte) und Sebastian Seifriz mit einem Tsukahara gestreckt (12,20 Punkte) konnten ihre Leistung abrufen.

Doch davon ließ sich das Turn-Team SVD nicht entmutigen. Im Gegenteil: Am Barren zeigte alle Turner sehr saubere Übungen und konnten damit den Vorsprung vor Neckarhausen weiter ausbauen. Die Höchstwerte erzielten dabei Chris Schatz (11,60 Punkte), Maximilian Beck (11,40 Punkte), Josua Netzer (11,30 Punkte) und Florian Pörtl (10,80 Punkte).

Auch am Königsgerät der Turner, dem Reck, ließ der SVD seinem Gegner keine Chance. Wieder war es Chris Schatz in den Reihen der Dotternhausener, der die beste Übung mit 11,00 Punkten turnte, knapp gefolgt von Michael Eckstein mit 10,80 Punkte. Zudem kamen Florian Goiser (9,85 Punkte) und Josua Netzer (9,70 Punkte) in die Gerätewertung von insgesamt 41,35 Punkten.

Somit konnte der SV Dotternhausen seinen zweiten Wettkampf deutlich gewinnen und zudem gehen weitere 12:0 Gerätepunkte auf deren Konto. Aktuell liegt das Team damit auf dem zweiten Tabellenplatz in der Bezirksliga Süd hinter der Spvgg Mössingen, die bereits einen Wettkampf mehr geturnt haben. Nächster Gegner wird der TSV Urach sein, die bereits kommenden Samstag, 11. März (15.00 Uhr) in Dotternhausen zu Gast sind.



Rehasport beweg dich gesund e.V.

Bewegung ist das Schwungrad des Lebens

Rehabilitationssport stellt eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation dar. Mit Hilfe des Sports soll die eigene Mobilität erhöht und die physische und psychische Belastbarkeit verbessert werden. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden wir gemeinsam nicht nur Ihre Ausdauer und Kraft stärken sowie Koordination und Mobilität verbessern, sondern Ihnen langfristig Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen.

Bei einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport, die von allen Krankenkassen anerkannt wird, entstehen für Sie keine Kursgebühren.

Sie können jedoch auch ohne ärztliche Rehasportverordnung an allen Kursen teilnehmen.

10 Kursstunden 80,- € / innerhalb von 3 Monaten einlösbar.

Unsere Kursangebote:

Dienstag:	09:00 - 09:45 Uhr Rehasport
	17:15 - 18:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport
	18:15 - 19:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
Donnerstag:	08:00 - 08:45 Uhr Frühsport / Indoor&Outdoor
	09:00 - 09:45 Uhr Sitzgymnastik - Rehasport
	17:15 - 18:00 Uhr Sport nach Krebs - Rehasport
	18:15 - 19:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport
	19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport

Alle Kurse finden in der „alten Fabrik“, Dormettingerstr. 15, 72359 Dotternhausen statt.

Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer: 0173/7576473, Simone Menne, Alleinstr. 25, 72359 Dotternhausen.



Osterbasteln Dautmergen



Wanderverein Dautmergen

Einladung zum Bastelmittag

Am **Freitag, 24. März 2023** um **14.30 Uhr**
(bis ca. 17.30 Uhr)
im Jugendhaus **Dautmergen**.

Für **Jung und Alt** aus allen **3D-Gemeinden**,
die Freude am Basteln haben.
Mit **Kuchen und Kaffee** ist auch für
das leibliche Wohl gesorgt.

Wir bitten um **Anmeldung**
bis **10. März 2023** bei
Sandra Wager unter 07427/7199 oder
per WhatsApp unter 0163 7199578.

Über zahlreiche Anmeldungen würden
wir uns freuen!

Zur **Einstimmung auf Ostern** möchten
wir mit euch diese Osterhasen aus
Holz basteln.

Zur Deckung der Unkosten bitten
wir um eine Spende.

Einladung Sen.-Nachmittags-Unternehmung (17.03.)

Am Freitag 17. März wird sich die Sen.-Gruppe zum ersten Mal in diesem Jahr treffen. Mit Gerlinde Ohnmacht wird es diesmal ins Klosterdorf Heiligkreuztal bei Riedlingen gehen. Dort soll allerdings kein Kloster-Besuch sein, sondern es wird ins „Back-Dorf“ der Firma Häussler gehen, durch das es auch eine Führung geben wird. Seit Jahrzehnten dreht sich dort alles um backen von Brot, Kleingebäck, Kuchen.... Viele dort produzierte Holz-Backöfen und alles was man zum Backen braucht, gibt es zu sehen. Es verspricht ein interessanter Nachmittag zu werden. Aufgrund der doch etwas längeren Anfahrt ist **Abfahrt bereits um 12.30 Uhr** am Bürgerhaus.

Einladung Stadtführung Schramberg (26.03.)

Zu unserer Stadtführung in Schramberg möchten wir auch schon herzlich einladen. Mehr dazu im nächsten Amtsblatt.

Einkehr-Schwung (10.03.)

Der nächste „Einkehr-Schwung“ soll am kommenden Freitag (10.03.) sein. Wer Lust und Zeit hat, ist gerne um 19.30 Uhr am Bürgerhaus willkommen.

Termine:

- 10.03. Einkehr-Schwung
- 17.03. Sen.-Nachmittags-Unternehmung
- 26.03. Stadtführung Schramberg
- 02.04. Nachmittagswanderung Risiberg - Ruine Kraftstein

Heimat und Natur

**Wir sind persönlich für Sie da!**

Dotternhausen in der Gemeindebücherei, Hauptstraße 24
Jeweils dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen in der Schule, Schulstraße 15
Jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

- oder nach Vereinbarung -

Darüber hinaus sind wir telefonisch erreichbar:

Einsatzleiterin für Dotternhausen
Carolin Kerner, Tel. 07427/4199-538
(Vorwahl unbedingt mitwählen)

Einsatzleiterin für Dormettingen/Dautmergen
Karin Rauscher, Tel. 07427/4199-826
(Vorwahl unbedingt mitwählen)

Ansprechpartnerin für Dautmergen
Andrea Wager, Tel. 07427/4199-977
(Vorwahl unbedingt mitwählen)

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbüero@online.de
www.naturschutzbüero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, Alt-CDs
und Flaschenkorken
Briefmarken-Sammelstelle für Mariaberg und Bethel

Donnerstag 09. März:

- NABU-Stammtisch in Rosenfeld um 18.30 Uhr in der Gaststätte Rosenhof in Rosenfeld
- „Klimawandel und sein Einfluss auf unsere Artenvielfalt“ Vortrag von Sabrina Mai, Untere Naturschutzbehörde um 19.30 Uhr im Bildungshaus St. Luzen in Hechingen

Freitag, 10. März:

- Mitgliederversammlung des NABU Balingen um 19 Uhr im Zollernschloss Balingen

Samstag, 11. März:

- Pflegeeinsatz im Streuobst-Projektgebiet mit NABU und Streuobstrunde Treffpunkt ab 9 Uhr In der Breite in Hechingen, Leitung: Wolfgang Fuchs



Was sonst noch interessiert

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell Holzbau Projektmanagement

Der klimafreundliche Baustoff Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang „Holzbau - Projektmanagement“ bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit einem Studium im Bereich Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen.

Während der Ausbildungszeit erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier/in im Zimmererhandwerk
- Meisterbrief im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen

Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2023

Bewerbungsschluss 31. Mai 2023

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach

Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

https://www.biberachermodell.de/



DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Neue Kurse im Eltern-Baby-Programm (EiBa)

Babys wie Eltern bringen eine Fülle von Entwicklungsfähigkeiten mit. Das Ziel des EiBa-Kursprogrammes besteht darin, diese Potentiale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre der EiBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

Für Babys **3-6 Monate** ab 28.02.2023 immer dienstags 10:15-11:30 Uhr in Albstadt Ebingen

Für Babys **9-12 Monate** ab 28.02.2023 immer dienstags 14:30-15:45 Uhr in Balingen.

Für Babys **3-6 Monate** ab 27.03.2023 immer montags 8:45-10:00 Uhr in Balingen

Ein Quereinstieg ist jederzeit möglich. Kosten: 89,00 € für 10 Einheiten à 75 Minuten.

Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de

DRK-Gymnastik in Ringingen. Unter dem Motto „Mach mit – bleib fit“ bietet das DRK-Gesundheitsprogramm immer **mittwochs** von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr im DRK-Haus, Hilbgasse 1 – 3 in Ringingen Gymnastik an. Die Übungen werden auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer abgestimmt. Denksport- und Gedächtnisübungen sorgen für eine Auflockerung und so haben Körper und Geist gleichermaßen etwas von der Trainingseinheit. Es wird Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer und Fitness trainiert. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder des DRK, sind willkommen. Unsere Übungsleiterin freut sich über viele sportlich interessierte Teilnehmer/innen, die gerne eine Stunde schnuppern möchten. Weitere Informationen können bei Elvira Brünle unter Tel. 07433/9099-843 eingeholt werden.

DRK- Reisebegleiter laden zur mehrtägigen Dolomitenreise ein

Vom 09.05. bis zum 13.05.2023 lädt der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. zur begleiteten Kulturreise in die herrlichen Brenta-Dolomiten ein. Neben einer Besichtigung einer Grappa Brennerei und einer Schifffahrt auf dem Gardasee steht u.a. eine herrliche Rundfahrt durch die Brenta Dolomiten mit den Nardis Wasserfällen und der Wallfahrtskirche San Romedio auf dem Programm. Täglich gibt es andere Highlights an Besichtigungen und Führungen. Wie immer werden die Reiselustigen von unseren versierten, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Anmeldung bitte bis spätestens 20.03.2023. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V., Frau Elvira Brünle unter Telefon 07433 9099843 oder per E-Mail: elvira.bruehle@drk-zollernalb.de.

Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind am 25.03.2023 in Albstadt.

Am Samstag von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr im **DRK-FORUM Ebingen | Sonnenstr. 54** Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de

Rotkreuzkurs Erste Hilfe am 25.03.2023 in Hechingen. Am Samstag von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr im **DRK-FORUM Hechingen | Fred-West-Str. 29** Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de

Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK! Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.



Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.

Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an

unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden über www.keb-zak.de

Meditation: Stille – Lauschen – Präsenz

Online-Meditation jeden Dienstag 20 Uhr. Leitung: Frau Ingrid Münnich, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin, Magister der Philosophie.

Finanzen und Versicherungen – früh starten, langfristig profitieren

Vortrag für junge Erwachsene am Donnerstag, 09. März, 19 Uhr. Kostenfrei. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Herr Dirk Seiffert, Financial Consultant.

Mentale Stärke – Sich selbst und andere besser verstehen

Seminar am Donnerstag, 16. März, 18:30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Herr Dr. Michael Schwelling, Systemischer Berater.

Frauen-f-l-u-g: Essen Sie Ihre Gelenke stark

Vortrag am Montag, 20. März, 19 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Elke Beiter, Gesundheitsberaterin.

Blöde Mama! Blöder Papa! – Wie du in herausfordernden Situationen handlungsfähig bleibst

Online-Vortrag am Dienstag, 21. März, 20 Uhr. Leitung: Frau Ulrike Bogen, Elternberaterin.

ZOOM Kennenlernen – Digital unterwegs in jedem Alter

Wir bieten Ihnen wertvolle Unterstützung bei den ersten Schritten mit Zoom am PC/Laptop, um an unserem Online-Programm teilnehmen zu können. Termin: Montag, 03. April, 14 Uhr. Leitung: Frau Martina Weckenmann, Mitarbeiterin keb-zollernalb.de.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Wer piept denn da?

Am Sonntag, 19. März lädt die Sparkassenstiftung Umwelt+ Natur zur Nistkastenwerkstatt ins Naturerlebniszentrum in Oberdigisheim ein. Für vogelinteressierte Kinder und Erwachsene beginnt die Veranstaltung am Vormittag mit einer Exkursion. Anschließend können in der Werkstatt verschiedene Nistkästen gebaut werden.



Wann fängt der Frühling an? Der Blick auf den meteorologischen und kalendarischen Kalender gibt den ersten bzw. zwanzigsten März an. Doch eigentlich beginnt für viele Menschen die warme Jahreszeit, wenn die ersten Vögel singen. Das gilt seit Ende Februar für die Amsel, die auf vielen Hausdächern schon die ersten zwitschernden Töne von sich gibt. Noch unterscheidet sich dieser leise vorgetragene Subsong vom lauten Territorialgesang, der erst ein paar Wochen später zu hören sein wird. Damit grenzt das Drosselmännchen, mit markantem gelben Schnabel, sein Revier ab. Praktischer Nebeneffekt der eindrucksvollen Gesangsdarbietung: die Aufmerksamkeit paarungswilliger Amselweibchen ist gesichert. Auf der Exkursion erklären die Stiftungsmitarbeiter nicht nur die Besonderheiten dieses bekannten Gartenvogels – die Naturexperten geben auch viele Bestimmungs-Tipps für andere Vogelarten.

Nach der Mittagspause können in der Werkstatt des Naturerlebniszentrum verschiedene Nisthilfen für Höhlenbrüter gebaut werden. So entstehen neue Wohnstuben aus wetterfestem Holz für Meisen, Stare und Feldsperlinge. Übrigens werden die Nistkästen auch in den Wintermonaten genutzt. Dann freuen sich Standvögel, kleine Säugetiere und Insekten über eine warme Schlafstube!

Mit Anmeldung!

Wann? Sonntag, 19. März von 10.00 -15.00 Uhr

Wo? Naturerlebniszentrum in Oberdigsheim

Wer? Kinder und Erwachsene

Kosten? Nistkasten für Meisen, Sperlinge und Kleiber: 9 €;

Nistkasten für Stare: 20,00 €

Mitbringen? Wetterfeste Kleidung, Proviant, Akkuschauber und Fernglas (falls vorhanden)

Text und Bild: Alexandra Kischkel-Bahlo



Gesunde Ernährung im Alter besonders wichtig BAGSO gibt Impulse für Ernährungsstrategie der Bundesregierung

Eine gesunde Ernährung ist gerade im Alter besonders wichtig. Zusammen mit mehr Bewegung kann sie dazu beitragen, chronische Erkrankungen und Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder ihren Verlauf positiv zu beeinflussen. Die BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen setzt sich deshalb dafür ein, auch ältere Menschen als wichtige Zielgruppe in die Ernährungsstrategie der Bundesregierung einzubeziehen. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft legte kürzlich ein erstes Eckpunktepapier für eine Ernährungsstrategie vor. In ihrer aktuellen Stellungnahme gibt die BAGSO Anregungen zur weiteren Ausgestaltung der Strategie.

Die BAGSO begrüßt, dass Menschen in allen Lebensphasen sowie Zielgruppen mit besonderen Unterstützungsbedarfen in die Ernährungsstrategie einbezogen werden sollen. Um ältere Menschen zu erreichen, komme den Kommunen eine zentrale Rolle zu. Über Beratungs- und Hilfsangebote für ältere

Menschen sollten sie Anreize zu gesunder und nachhaltiger Ernährung setzen. Bislang gibt es entsprechende Angebotsstrukturen nur in wenigen Modellkommunen. In Zukunft sollten flächendeckend auf kommunaler Ebene beispielsweise Mittags- und Nachbarschaftstische angeboten werden. Im Rahmen dieser Angebote könnten Informationen zu gesunder und nachhaltiger Ernährung vermittelt werden.

Die BAGSO setzt sich im Rahmen von IN FORM - Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung seit mehr als 15 Jahren dafür ein, dass wissenschaftliche Erkenntnisse zu einer gesunden Ernährung und Bewegung im Alter in der kommunalen Praxis vermittelt und umgesetzt werden.

Über die BAGSO

Die BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen vertritt die Interessen der älteren Generationen in Deutschland. Sie setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein. In der BAGSO sind mehr als 120 Vereine und Verbände der Zivilgesellschaft zusammengeschlossen, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer engagieren.

Förderverein der Schömberger Schulen e.V.

60. Kinderartikelbörse

Die diesjährige Frühlingbörse findet vom **17.-18.03.23** statt. Anmeldungen erfolgen über www.basarino.de/2851



Blinden- und Sehbehindertenverband
Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

15. März 2023 um 19:00 Uhr

Thema: Alltagshilfsmittel

Herr Widmann und Herr Jöns

12. April 2023 um 19:00 Uhr

Thema: Wie sage ich es meinem Arzt? Kommunikation mit dem Arzt

Frau Dr. Seidel von der Fachhochschule Hannover

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Meeting-ID: 854 0624 0815

Kenncode: 300683

Schnelleinwahl (mobil)

+496971049922,85406240815 Deutschland

+496938079883,85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)

+49 69 7104 9922 Deutschland

+49 69 3807 9883 Deutschland

Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in**

die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 997 Lehrstellen in 662 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 424 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 158 Lehrstellen in 111 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 108 Praktikumsplätze veröffentlicht

Am **29. März 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar „**Traumberuf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt.

Der Link zur Anmeldung lautet: (<https://t1p.de/traumberuf1>)
Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 16 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 1 Bäcker, 3 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Bodenleger, 2 Dachdecker, 8 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachkraft für Metalltechnik, 1 Fachlagerist, 5 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 1 Fahrzeuglackierer, 6 Feinwerkmechaniker, 1 Fliesen- Platten- und Mosaikleger, 1 Gebäudereiniger, 3 Gerüstbauer, 7 Glaser, 1 Hörakustiker, 1 Industriemechaniker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 4 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 5 Klempner, 1 Konditor, 5 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 3 Maler- und Lackierer, 7 Maurer, 7 Mechatroniker für Kältetechnik, 3 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 4 Orthopädietechnik- Mechaniker, 1 Parkettleger, 5 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schornsteinfeger, 4 Straßenbauer, 3 Stuckateur, 10 Tischler, 1 Zahntechniker und 12 Zimmerer.



Impressum

Herausgeber: Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 36,40 Euro.

GESUNDHEIT

DAHEIM STATT IM HEIM
24h Betreuung im eigenen Zuhause

Ihre persönliche
Beratung vor Ort:
Stephen Zundel

Pflege 24 Zollernalb
Tel. 07432-171999
www.pflege-zollernalb.de
info@pflege-zollernalb.de



Immer an Ihrer Seite: Herzlich. Kompetent. Engagiert.



ÄRZTE

■ ■ ■ Praxis Dr. Weber & Weber ■ ■ ■

**Die Praxis ist vom
20.03. – 31.03.2023
geschlossen.**

**Vertretung in dringenden Fällen haben
Dr. Ritter und Dr. Griesinger.**

VERANSTALTUNGEN

**KINDER
GEHT AUF ENTDECKUNGSREISE**
„Versteinertes“ auf neue Art erleben



- FR. 10. 3.** KROKODILE IM JURAMEER
14 - 15.30 Uhr · Alter: 8-12 Jahre · *
- FR. 24. 3.** DIE SCHWÄBISCHE ALB IN DER FLASCHE
14 - 15.30 Uhr · Alter: 8-12 Jahre · *
- DO. 20. 4.** VIEL WIRBEL IM JURAMEER
14 - 15.30 Uhr · Alter: 6-10 Jahre · *
- DO. 4. 5.** FASZINATION KRISTALLE
14 - 15.30 Uhr · Alter: 10-12 Jahre · *
- FR. 16. 6.** ECHT SCHÖN - FOSSILIEN FÄLSCHEN
14 - 15.30 Uhr · Alter: 8-12 Jahre · *
- DO. 29. 6.** UNTERWEGS MIT BELLI DEM DONNERKEIL
14 - 15.30 Uhr · Alter: 6-10 Jahre · *
- FR. 21. 7.** SCHMUCKES AUS BETON
14 - 15.30 Uhr · Alter: 10-14 Jahre · *
- DO. 21. 9.** AMMONIT UND NAUTILUS
14 - 15.30 Uhr · Alter: 8-12 Jahre · *
- FR. 13. 10.** MUSEUMSFÜHRUNG FÜR KINDER
14 - 15.30 Uhr · Alter: 6-12 Jahre · *
- DO. 23. 11.** NACHTS IM MUSEUM
16.30 - 18 Uhr · Alter: 6-12 Jahre · *
- FR. 8. 12.** AUF DEN SPUREN VON MARY ANNING
14 - 15.30 Uhr · Alter: 6-8 Jahre · *

Bitte um Voranmeldung · Telefon +49 (0)7427 79-211
Gebühr pro Veranstaltung: 3 Euro
Holcim (Süddeutschland) GmbH · Werkforum & Fossilien-
museum im Zementwerk Dotternhausen
www.holcim-sued.de * strapazierfähige Kleidung



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Dotternhausen/Dautmergen

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



STELLENANGEBOTE

A MEMBER OF **HOLCIM GROUP** 

AUSHILFE ELEKTRIK

(m/w/d)



Hol dir den Job.
www.holcim.de/stellenangebote



Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten
Bergstr. 77 • 72475 Bitz

07431 7550641 www.bestattungen-grom.de 07433 9554829

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wizemann **ESTATTUNGEN**
seit 1934

Persönliche und fachkundige Beratung
Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge

72336 Balingen
Ölbergstraße 20
Tel. 07433 - 76 62

RENOVIERUNGSWOCHEN
Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 90 Jahren



Qualifizierte Unternehmen
sind berechtigt dieses
Fachzeichen zu führen

• 24 Stunden dienstbereit
• Fachliche Beratung,
auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

**Bestattungen
Trauerberatung**

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

☎ 0741 / 48010

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

armin | ott hochwertig & individuell...
POLSTER | DESIGN



**Polstermöbel
Gardinen
Matratzen**

Fertigung individuell nach Maß
Aufarbeitung und Neubezug
von Sitz-, Bank- und Polsterteilen
im Privat-, Gastronomie- und
Objektbereich

**Besuchen Sie unsere
Gardinenausstellung!**

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit uns - wir beraten Sie gerne!

Polsterei Armin Ott
Julius-Bauser-Str. 20 • 72186 Empfingen • Telefon 07485 98188 • www.polsterei-ott.de

© Anzeige RD

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 12/13

**AUSBILDUNG
&
BERUF**

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 • 70806 Kornwestheim • Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 • anzeigen@duv-wagner.de • www.duv-wagner.de

**Gezielte Werbung –
vernünftige Preise**